



Bestellung SPG-Verein für Vereine

Bitte in Blockschrift -Großbuchstaben- ausfüllen

Vor- Zuname/Firma

Ansprechpartner

Straße, Haus-Nr.

PLZ, Ort

Telefon (Rückfragen tagsüber) Telefax

E-Mail

SPG-Verein

Die Softwarelösung für die effiziente Vereinsmitgliederverwaltung.

Wartung für SPG-Verein

2,50 EUR (monatlich*)

Gesamtbeträge:	monatliche Kosten:	2,50 EUR *
-----------------------	---------------------------	-------------------

*) zuzüglich der geltenden gesetzlichen Mehrwertsteuer

Die Belastung erfolgt zu Lasten meines/unseres Kontos bei der Naspa mit der IBAN: _____

Wartungsvertrag:

Mit dieser Softwarebestellung schließe(n) ich/wir einen Wartungsvertrag mit der Nassauischen Sparkasse als dessen Bestandteil die beigefügten „Bedingungen Wartungsvertrag“ ausdrücklich vereinbart werden.

Installationsauftrag: (Terminvereinbarung erfolgt telefonisch)

Ich möchte/Wir möchten eine Installation und Einweisung in die Software vor Ort (1. Stunde 125,00 EUR, jede weitere angefangene 1/2 Stunde 50,00 EUR zzgl. MwSt.).

Ein Programmprospekt mit den notwendigen technischen Systemvoraussetzungen wird mir auf Wunsch ausgehändigt.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die derzeit geltenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Nassauischen Sparkasse Vertragsbestandteil sind. Diese stehen im Internet zum Download zur Verfügung und liegen in den Geschäftsräumen der Nassauischen Sparkasse zur Einsicht aus.

Ort, Datum _____

Unterschrift des Kontoinhabers/Firmenstempel _____

Interne Vermerke

0000000000		
FC: Pers.-Nr. des Kontoinhabers	FC: Legitimation(en) gem. AO/GWG geprüft/Dispo	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
041/051: Bearbeitungsvermerk	041/051: Beraterkürzel	443: Bearbeitung

Bestellung SPG-Verein für Vereine

Bitte in Blockschrift -Großbuchstaben- ausfüllen

Vor- Zuname/Firma	<input type="text"/>	
Ansprechpartner	<input type="text"/>	
Straße, Haus-Nr.	<input type="text"/>	
PLZ, Ort	<input type="text"/>	
Telefon (Rückfragen tagsüber)	<input type="text"/>	Telefax <input type="text"/>
E-Mail	<input type="text"/>	

SPG-Verein

Die Softwarelösung für die effiziente Vereinsmitgliederverwaltung.

Wartung für SPG-Verein

2,50 EUR (monatlich*)

Gesamtbeträge:	monatliche Kosten:	2,50 EUR*
-----------------------	---------------------------	------------------

*) zuzüglich der geltenden gesetzlichen Mehrwertsteuer

Die Belastung erfolgt zu Lasten meines/unseres Kontos bei der Naspa mit der IBAN: _____

Wartungsvertrag:

Mit dieser Softwarebestellung schließe(n) ich/wir einen Wartungsvertrag mit der Nassauischen Sparkasse als dessen Bestandteil die beigefügten „Bedingungen Wartungsvertrag“ ausdrücklich vereinbart werden.

Installationsauftrag: (Terminvereinbarung erfolgt telefonisch)

Ich möchte/Wir möchten eine Installation und Einweisung in die Software vor Ort (1. Stunde 125,00 EUR, jede weitere angefangene 1/2 Stunde 50,00 EUR zzgl. MwSt.).

Ein Programmprospekt mit den notwendigen technischen Systemvoraussetzungen wird mir auf Wunsch ausgehändigt.

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die derzeit geltenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der Nassauischen Sparkasse Vertragsbestandteil sind. Diese stehen im Internet zum Download zur Verfügung und liegen in den Geschäftsräumen der Nassauischen Sparkasse zur Einsicht aus.

Ort, Datum

Unterschrift des Kontoinhabers/Firmenstempel

Bedingungen Wartungsvertrag

Fassung Januar 2014

Der Wartungsvertrag erstreckt sich auf die Software „SPG-Verein“. Das Programm wird nachfolgend „Software“ genannt. Der Nutzer der Software wird nachfolgend „Kunde“ genannt.

§ 1 Allgemeines

- a) Gegenstand des Wartungsvertrages ist die Pflege/Wartung der Software. Änderungen/Erweiterungen der Software, die nicht durch die Naspa oder den Softwarehersteller (per Online-Update) veranlasst wurden, sind nicht Bestandteil des Wartungsvertrages.
- b) Die Pflege/Wartung der Software kann nur auf Einzelplatz-PCs/Computernetzwerken, die die erforderlichen Systemvoraussetzungen erfüllen, durchgeführt werden.
- c) Zusätzlich gelten die Lizenzbedingungen für die Software in der jeweils gültigen Fassung. Diese werden bei der Installation der Software angezeigt und sind durch den Kunden zu akzeptieren.
- d) Die Wartungsleistung kann auch durch Tochterunternehmen der Nassauische Sparkasse oder Dritte erbracht werden.

§ 2 Umfang des Wartungsvertrages

- a) Der Kunde erhält mit Abschluss des Wartungsvertrages von der Naspa eine aktuelle Programmversion der Software zusammen mit der Installationsanweisung und dem Hinweis auf die notwendigen Systemvoraussetzungen zur Verfügung gestellt. Die Software wird per Daten-CD oder über einen Download-Link bereitgestellt.
- b) Eine Subdistribution durch den Kunden ist nicht gestattet.
- c) Updates für „SPG-Verein“ werden auf CD oder als Online-Update bereitgestellt.
- d) Die telefonische Unterstützung durch die Firmenkunden-Hotline wird unter der Rufnummer: 0611-364 941-41 zu den nachfolgenden Zeiten geleistet:

Montag-Freitag 08:00 - 20:00 Uhr, Samstag 08:00 - 14:00 Uhr

- e) Leistungen der Firmenkunden-Hotline:
 - Hilfestellung bei der Bedienung der Software
 - Analyse von auftretenden Funktionsstörungen und deren Beseitigung
 - Beratung über Maßnahmen zur Funktionserhaltung
 - Die Durchführung der Wartungsleistung ist auch mittels Fernwartung möglich (mit besonderer Vereinbarung)
- f) Im Wartungsvertrag nicht enthalten sind:
 - Wartung von Fremdsoftware
 - Wartung der Computerhardware
 - Wartungsleistung nach Eingriff des Kunden oder eines Dritten in den Programmcode der Software
 - Wartungsleistung hinsichtlich der Verträglichkeit der gelieferten Software mit anderen Anwendungsprogrammen
 - Vorort-Service

§ 3 Fehlermeldung, -analyse und -behebung

Tritt beim Betrieb der Software eine Störung auf, so hat der Kunde dies der Naspa Firmenkunden-Hotline unverzüglich in nachvollziehbarer Form unter Angabe der für die Fehlererkennung zweckdienlichen Informationen zu melden.

Die gemeldeten Fehler werden analysiert und, soweit technisch möglich, behoben. Die Fehlerbehebung erfolgt ohne Berechnung durch:

- Benennung von Umgehungsmöglichkeiten (vorläufige Fehlerbehebung)
- Austausch einzelner Dateien
- Auslieferung eines neuen Releases
- Hinweis auf Bedienungsfehler oder Fehler in Komponenten Dritter, die außerhalb der Einflussnahme der Naspa liegen

§ 4 Mitwirkungspflicht des Kunden

- a) Dem Kunden obliegt die Sicherung der auf dem PC gespeicherten Daten.
- b) Vor dem Einsatz der Software hat der Kunde eine Virenprüfung mit einem aktuellen Virenschutzprogramm durchzuführen.
- c) Zur Eingrenzung von Fehlern ist eine möglichst genaue Fehlerbeschreibung durch den Kunden erforderlich. Der Kunde unterstützt telefonisch bzw. vor Ort entsprechend seiner Möglichkeiten aktiv die Fehleranalyse und -bereinigung.
- d) Bei Installation der Software im Netzwerk ist die Mitwirkung des System- bzw. Netzwerkadministrators erforderlich.
- e) Bei der Feststellung, Eingrenzung und Lösung von Problemen hat sich der Kunde genau an die Weisungen der Naspa zu halten.

§ 5 Gewährleistung

Es gelten die gesetzlichen Bestimmungen. Eingriffe des Kunden oder von ihm beauftragter/geduldeter Dritter in die Software führen zum Gewährleistungs- und Haftungsausschluss der Naspa.

§ 6 Haftung

- a) Für Schäden des Kunden haftet die Naspa - gleich aus welchem Rechtsgrund - nur, sofern sie diese vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht hat und die trotz ordnungsgemäßen Einsatz und ordnungsgemäßer Installation der Software entstehen. Diese Einschränkung gilt nicht für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit sowie für Verletzungen wesentlicher Vertragspflichten, wenn die das Erreichen des Vertragszweckes gefährdet.
- b) Die Haftung der Naspa ist in den Fällen von a), Satz 1, auf EUR 5.000,00 beschränkt.
- c) Die Naspa haftet im Falle einer Haftung für leichte Fahrlässigkeit nicht für entgangenen Gewinn, mittelbare Schäden und Folgeschäden, für Schäden aus Ansprüchen Dritter sowie für nicht vorhersehbare Schäden. Die Naspa übernimmt auch keine Haftung in Fällen höherer Gewalt bzw. bei besonderen technischen Störungen, die nicht von ihr zu vertreten sind. Für die Wiederbeschaffung von Daten haftet die Naspa nur, wenn der Kunde sichergestellt hat, dass diese Daten aus (in Datenform) bereitgehaltenen Datenbeständen mit vertretbarem Aufwand reproduzierbar sind.
- d) Die Haftungsbeschränkungen unter b) und c) gelten nicht, soweit gesetzliche Vertreter oder leitende Angestellte Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zu vertreten haben.

§ 7 Vertragsdauer und Kündigung

- a) Der Wartungsvertrag wird auf unbestimmte Zeit geschlossen. Der Vertrag kann vom Kunden und der Naspa mit einer Frist von 2 Monaten zum Jahresende schriftlich gekündigt werden.
- b) Die Auflösung der Geschäftsbeziehung führt automatisch zur Beendigung des Vertrages.
- c) Mit Beendigung des Wartungsvertrages endet auch das Nutzungsrecht an der gelieferten Software.

§ 8 Wartungspauschale

- a) Die Höhe der Wartungspauschale richtet sich nach der gewählten Software und der im Rahmen der Bestellung vereinbarten Preise.
- b) Die Naspa ist berechtigt, die Wartungspauschale mit Wirkung für die Zukunft zu erhöhen. Der Kunde kann in diesem Fall den Wartungsvertrag binnen 4 Wochen nach Mitteilung der Preiserhöhung zum Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Erhöhung kündigen.
- c) Die Belastung der Wartungspauschale für das laufende Kalenderjahr erfolgt jährlich in einer Summe Anfang April. Für unterjährige Verträge errechnet sich die Wartungspauschale für das laufende Kalenderjahr anteilig ab dem Monat des Vertragsabschlusses. Sie ist sofort im Voraus fällig, d.h. die Belastung erfolgt zu Beginn des auf den Vertragsschluss folgenden Monats.

§ 9 Schlussbestimmungen

Änderungen und Ergänzungen dieser Vereinbarung bedürfen der Schriftform. Die Unwirksamkeit einer Vertragsbedingung lässt die Wirksamkeit des übrigen Vertrages unberührt.